

Registrierung ein voller Erfolg

Berufsschüler und Lehrer ließen sich als Stammzellenspender registrieren



Großer Andrang bei der Registrierungsaktion in der Beruflichen Schule Bad Oldesloe. FOTO: BS

BAD OLDESLOE „Mund auf. Stäbchen rein. Spender sein.“ So einfach, wie der allseits bekannte Slogan es verspricht, geht es wirklich! 186 Schüler und Lehrkräfte haben sich am diesjährigen Weltkrebstag als potenzielle Spender in den Räumen der Beruflichen Schule des Kreises Stormarn in Bad Oldesloe für die Deutsche Knochenmarkspenderdatei (DKMS) registrieren lassen.

Die Registrierungsaktion wurde von der Schülerversammlung (SV) in Zusammenarbeit mit der DKMS ins Leben gerufen und mit Unterstützung der Verbindungslehrkräfte Kristina Russi und Björn Grambow umgesetzt. Neben der eigentlichen Registrierung, die die SV mit Unterstützung vieler freiwilliger Schülerinnen und Schüler durchführte, informierte die ehrenamtliche Mitarbeiterin der DKMS Kader Benli in einem Kurzvortrag potenzielle Spender über den Weg von der Registrierung über einen Gesundheitscheck bis hin zur eigentlichen Spende mit der Entnahme der Stammzellen oder des Knochenmarks.

Die 20-jährige Emilia Götting war nicht nur Helferin, sondern auch eine der 186 Spender. „Ein Freund von mir hat tatsächlich gespendet. Da kam das erste Mal der Gedanke bei mir auf, mich auch registrieren zu lassen. Somit habe ich den Anlass heute genutzt“, so die Schülerin der Sozialpädagogischen Assistenten.

„Ein Freund von mir hat tatsächlich gespendet. Da kam das erste Mal der Gedanke bei mir auf, mich auch registrieren zu lassen.“

Emilia Götting
Schülerin (20)

Jede Registrierung mit einer anschließenden Typisierung kostet 35 Euro. Da diese Kosten nicht von den Krankenkassen übernommen werden, unterstützen Spendengelder diese wichtige Arbeit. Der die Aktion begleitenden Waffelverkauf konnte beeindruckende 215 Euro an Spendengeldern einnehmen. Und auch die Schülerversammlung unterstrich mit ihrer zusätzlichen Spende

von 50 Euro (Einnahmen aus den Nikolausverkäufen), wie wichtig ihr dieses Projekt ist.

Im Rahmen einer feierlichen Spendenübergabe konnten jetzt Kerstin Kniebühl in Vertretung der Schulleitung, Verbindungslehrerin Kristina Russi sowie Lene Priebisch von der Schülerversammlung im Rathaussaal Bad Oldesloe eine weitere Spende aus den Händen der Präsidentin von Inner Wheel Stormarn, Ulrike Elvers, für die DKMS entgegennehmen. Dem schlossen sich zwei private Großspender an: Das Ehepaar Dr. Ulrich und Jutta Steffen sowie Bodo Engler. Beide Großspender sind Mitglieder des Rotary Clubs Bad Oldesloe Stormarn. Die Höhe der Summe aus den direkten Spenden an das DKMS-Spendenkonto steht noch aus.

Auch wenn der Registrierungstag sehr erfolgreich abgeschlossen wurde, kann es nie genug Spender geben, denn alle 15 Minuten erhält ein Patient in Deutschland die Diagnose Blutkrebs. st

>Weitere Infos finden sich im Internet unter: www.dkms.de.